

Dokumentarfilm über den NATO-Krieg gegen Libyen

Libyen –

„Verfluchter Frühling“

Araber zwischen Revolution, Konterrevolution und der Aggression der Nato

Filmvorführung und Diskussion
mit dem Journalisten und
Dokumentarfilmer

Fulvio Grimaldi

Im April und Mai 2011 reiste der italienische Journalist Fulvio Grimaldi nach Libyen um sich ein Bild von der Situation im Lande zu machen, das zu diesem Zeitpunkt schon mehrere Wochen lang unter dem täglichem Bombardement der NATO lag.

Neben den Zerstörungen und den Opfern des Krieges interessierte ihn dabei auch die Stimmung in einer Bevölkerung, der die NATO-Staaten durch Wirtschafts-embargo, Luftangriffe und Unterstützung verbündeter Rebellen aus dem Osten des Landes, einen Regime-wechsel aufzwingen wollen.

Bei dieser Reise ist sein Dokumentarfilm „Maledetta primavera“ – „Verfluchter Frühling“ – entstanden.

Neben Eindrücken vom Leben unter täglichen Bombenangriffen, der Dokumentation zerstörter Einrichtungen, wie Krankenhäuser und Schulen, geht es in diesem Film auch um die Hintergründe des Krieges. Wer sind die Aufständischen? Was sind die Ziele Frankreichs, Großbritanniens und der USA?

Der Krieg dauert nun schon über 6 Monate und hat vermutlich bereits über 50.000 Opfer gefordert. Noch ist er nicht zu Ende. Zuvor hatte Libyen den höchsten Lebensstandard in Afrika. Wie sehen nun die Perspektiven für die Menschen des Landes aus?

Fulvio Grimaldi spricht fließend Deutsch und blickt auf 40 Jahre Berufserfahrung zurück, in denen er für die BBC, zahlreiche Zeitungen und das italienische Fernsehen RAI in vielen Brennpunkten der Welt recherchiert und gefilmt hat. Ab 1967 arbeitete er viele Jahre als Kriegsberichterstatter im Nahen und Mittleren Osten. Zuletzt drehte er Dokumentarfilme über die Kriege in Jugoslawien, im Irak und Palästina. Weltberühmt wurde sein Film über den „Bloody Sunday“ 1972 in der nordirischen Stadt Derry.

Mi. 19.10.2011

19.30 | Forum am Park, Poststrasse 11, Heidelberg

Veranstalter: Heidelberger Forum gegen Militarismus u. Krieg • DKP HD • Freidenker HD und VVN/BdA Heidelberg

Weitere Infos und Kontakt • www.antikriegsforum-heidelberg.de

